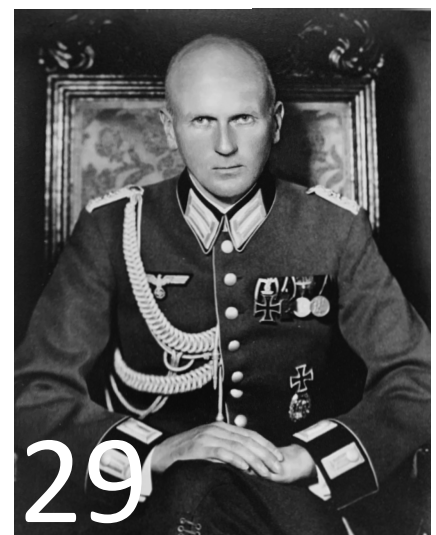


Inhalt

IV/2021

20 Titel

Irgendwo habe ich einmal gelesen, ein Kriminalbeamter hat erklärt, wenn auf jedem Grab, in dem ein nicht freiwillig aus dem Leben geschiedener liegt, eine Kerze brennen würde, dann wären die Friedhöfe nachts hell erleuchtet. Und mich beschleicht so langsam der Verdacht, wenn man alle Ritterkreuzverleihungen überprüfen würde (wenn man könnte) dann wäre man über das Ergebnis fassungslos. Natürlich gibt es immer und überall Ausreißer - aber bei den Ritterkreuzverleihungen möchte, ja kann ich nicht mehr von Ausreißern sprechen. Manche werden sagen, da ist es ein Segen, daß fast keine Verleihungen überprüft werden können. Ich bin der Meinung, das ist vielmehr ein Nachteil. Denn damit sind wildesten Spekulationen Tür und Tor geöffnet. Das Bild vom tapferen und mutigen Kämpfer bzw. genialen Truppenführer und Taktiker hat Schatten bekommen.



- 4** Seltene Fotos
- 6** Ein etwas anderer Ritterkreuzträger
Hauptmann z.V. Horst von Petersdorff
- 20** Die Märchentanten von OKW/W Pr
Aufgehübschte oder erfundene Ritterkreuz-Waffentaten
aus dem Frankreichfeldzug
- 29** Christmas Day somewhere in the USA
Oberst Klaus Freiherr von Hardenberg
- 34** Vorschau auf Heft I/2022 und Impressum